

## **Bericht: 4. Ostfalia Campus Run 05.11.2017**

Gestern war es wieder soweit, am Sonntag den 05.11.2017 fand der 4. Ostfalia Campus Run statt. Dieses Jahr waren es über 70 motivierte Läuferinnen und Läufer, die sich trotz Dauerregen um 11:00 Uhr auf den Weg für die 2,5km-; 5km- und 10km-Strecken machten.



Foto (Constantin Pfötsch): Startschuss für die motivierten Läuferinnen und Läufer

### **Schlamm Schlacht 2017 – auch genannt 4. Ostfalia Campus Run**

Am Sonntag, den 5.11.2017 begann der Tag für das engagierte Organisationsteam bereits in den frühen Morgenstunden – um 7:00 Uhr. Gleichzeitig startete der angekündigte Dauerregen und verwandelte die Strecke in eine Schlammbahn, wie einige es vom Tough Mudder kennen. Der schlammige Hindernisparcour wurde durch einen auf der 10km-Strecke liegenden Baum komplementiert, den übrigens jeder auf seine ganz eigene Art überwand. Der Wald bot aber noch weitere Tücken: trotz Ausschilderungen und Streckenposten führten die teilweise schmalen Wege an der einen oder anderen Stelle zu Irritationen. Letztendlich kamen aber alle – trotz des einen



oder anderen Ausrutschers - wohlbehalten aber doch mit ziemlich vielen Schlammgespritzern auf der Rückseite ins Ziel. In der Sporthalle wurden die Läuferinnen und Läufer mit warmen Suppen und Getränken für die Strapazen auf der Strecke belohnt. In gemeinsamer Runde wurde noch gefachsimelpelt, ob es nicht besser gewesen wäre, mit Spikes zu laufen. Insgesamt aber freuten sich alle über ihren persönlichen Erfolg: Bei diesem Wetter überhaupt aufzustehen, war schon eine Herausforderung und so gab auch der eine oder andere offen zu: *„Wenn ich nicht schon im Vorfeld angemeldet gewesen wäre, dann wäre ich bestimmt nicht herkommen.“*

Bei diesem Lauf sollte man nicht zu ernst nach den Zeiten schielen, sondern stolz darauf sein, sich der anspruchsvollen Streckenführung und Bodenbeschaffenheit gestellt zu haben. Dass sich von fast 90 gemeldeten Laufbegeisterten über 70 dem nasskalten Wetter stellten, motivierte zusätzlich das Helferteam kurzfristige Ausfälle auszugleichen.

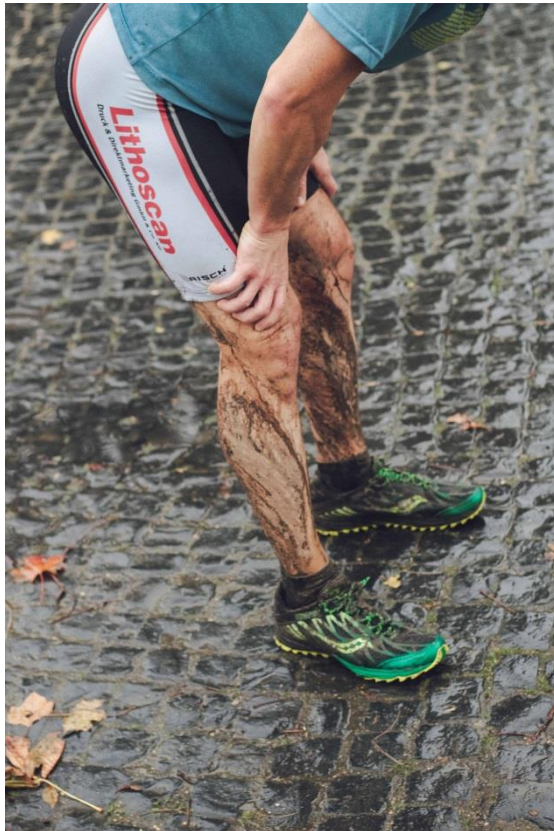


Foto (Constantin Pfötsch): Zieleinlauf...

Insgesamt wurde der Lauf von den Teilnehmenden positiv bewertet. Die Ankündigung, im kommenden Jahr evtl. auf besseres Wetter zu hoffen, wurde unterwandert mit „*aber gerne wieder mit dem schlammigen Boden*“ und andere kommentierten im Nachgang „*das macht die Strecke noch attraktiver*“. Der Hochschulsport nimmt diese Aussagen gerne als Aufforderung und kündigt schon mal an: der 5. Ostfalia-Campus Run findet wie gewohnt am 1. Sonntag im November, also am 04.11.2018, statt. Am besten schon mal vormerken...

Und zum Schluss: Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die vor, während und nach der Laufveranstaltung für einen reibungslosen Ablauf vom Start bis ins Ziel gesorgt haben. Besonderer Dank für die Unterstützung durch den MTV Wolfenbüttel, den AStA und den Hausdienst. Ohne die vielen helfenden Hände und Unterstützer des Hochschulsports wäre so eine Veranstaltung nicht durchführbar.



Foto (Constantin Pfötsch): Siegerehrung der Teamwertung

## Ergebnisse:

### 2,5 km – gemischt (insgesamt 13 Personen)

1	Leupold	Luca	12:42
2	Altwein	Jannick	12:52
3	Grahl	Lea	13:20

### 5 km – Frauen (9 Personen)

1	Teske	Cora	21:24
2	Schöffman	Paula	24:45
3	Stenzel	Katja	25:07

### 5 km – Männer (16 Personen)

1	Wüstefeld	Jonas	17:57
2	Serapins	Nico	20:13
3	Düerkop	Dennis	20:43



**10 km – Frauen (8 Personen)**

1	Meyer	Dagmar	53:35
2	Rönker	Josephin Paula	58:02
3	Zater	Lisa	60:00

**10 km – Männer (26 Personen)**

1	Tesch	Oliver	38:48
2	Wolter	Lars	39:54
3	Bader	Tobias	42:06

**Teamwertung (6 Teams)**

1	Nachzügler	1:13:05
2	Elektroniker	1:15:00
3	Wetterfrösche	1:21:25